Ausschreibung 2023
Förderung eines Graduierten-Stipendiums
durch die [Dr. Ernst-Leopold Klipstein-Stiftung](#)

Förderbeginn frühestens ab 01.03.2024, deadline 31.12.2023

Zweck der Stiftung:

Zweck der im Jahr 2018 neu gegründeten rechtlich selbständigen Stiftung ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung an der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) mit dem Ziel der Verbesserung der umweltschonenden und nachhaltigen Agrarproduktion mittels innovativer, wissenschaftlicher Konzepte.

Schwerpunkt der Förderung:

Der Schwerpunkt der Förderung betrifft phytopathologische und pflanzenbiotechnologische Forschung zur Entwicklung und Erhaltung nachhaltiger Biosysteme für die Ressourcennutzung unter Berücksichtigung epidemiologischer und evolutionsbiologischer Mechanismen. Erhöhter Forschungsbedarf wird gesehen bei der nachhaltigen Produktion von Kulturpflanzen, wie z.B. der Verbesserung von Pflanzen durch moderne Züchtungstechniken, wie dem Genomediting, der Entwicklung neuer Pflanzenschutzverfahren unter Einsatz umweltschonender Pflanzenschutzmittel, wie den „Biologicals“, der Nutzung bahnbrechender Innovationen, wie der Verwendung von nicht-kodierender RNA zur Kontrolle von Pflanzenkrankheiten, der Einführung biotechnologischer Verfahren zur Reduzierung von Phosphat und Nitratdüngung sowie der Verbesserung der Pflanzenerträge im Bereich tropischen und subtropischen Regionen durch substantielle nachhaltige Produktionsstrategien.

Geförderte Arbeiten:

Die geförderten Arbeiten sollten wissenschaftliche Schlüsseldisziplinen wie z.B. Biologie, Chemie, Informatik, Medizin oder Physik einbeziehen.

Art der Förderung:

- Vergabe eines Graduierten-Stipendiums
- Beginn der Förderung: frühestens **01.03.2024**
- Dauer der Förderung: **3 Jahre** mit der Möglichkeit der Verlängerung um 6 Monate
- mtl. Förderbetrag: **1.400 € monatlich plus 150 €** monatlichen Reisekostenzuschuss

Über Ausnahmen zu den o.a. Förderungsmöglichkeiten und evtl. Förderungsverlängerungen entscheidet der Stiftungsvorstand.

Voraussetzungen:

- Abschluss eines Hochschulstudiums, das die Zulassung zur Promotion ermöglicht
- überdurchschnittliche Studien- und Prüfungsleistungen
- eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit
- Einhaltung der Satzung der Justus-Liebig-Universität Gießen zur [Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis](#) bei allen Arbeiten
- Das Promotionsvorhaben soll einen wichtigen und hervorragenden Beitrag zum Erkenntnisfortschritt in den o.g. Fächern erbringen.
- Annahme als Doktorand/in bzw. Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen zur Promotion

Hinweise zum Antrag:

Ihr Antrag auf ein Graduierten-Stipendium der Klipstein-Stiftung **muss** folgende Unterlagen umfassen:

1. von Ihnen ausgefüllter und unterzeichneter **Vordruck (Bewerbungsformular)** (siehe Informationen unter <https://www.uni-giessen.de/klipstein>) inkl. Dateien/Scans relevanter Unterlagen, wie z.B. Zeugnisse, Bescheinigung des Promotionsausschusses über die Annahme als Doktorand/in bzw. Bescheinigung über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen zur Promotion
2. **Lebenslauf** (max. 2 Seiten)
3. **Motivationsschreiben** (max. 2 Seiten)
4. **Darstellung des Forschungsprojektes/Projektbeschreibung** (max. 2 Seiten)
5. **Arbeits- und Zeitplan des Vorhabens** (max. 1 Seite)
6. **Stellungnahme der betreuenden Professorin bzw. des betreuenden Professors**; die Betreuerin bzw. der Betreuer müssen in der Stellungnahme auch den zeitlichen Umfang evtl. anfallender zusätzlicher Arbeiten wie Beteiligung an Lehre und Dienstleistungen benennen. In Anwendung der Satzung zur Vergabe von Graduiertenstipendien an der JLU kann die Stipendiatin oder der Stipendiat nach näherer Bestimmung der Betreuerin oder des Betreuers des Promotionsvorhabens im Umfang von bis zu acht Stunden in der Woche an zusätzlichen wissenschaftlichen Arbeiten beteiligt werden, die der wissenschaftlichen Weiterqualifikation dienlich sind.

Über die Vergabe von Stiftungserträgen entscheidet der Stiftungsvorstand. Im Fall der Bewilligung eines Stipendiums ist die geförderte Person verpflichtet, dem Stiftungsvorstand innerhalb eines im Bewilligungsbescheid festgesetzten Zeitraums über den Fortgang der Arbeit schriftlich zu berichten.

Ein Rechtsanspruch auf Gewährung eines Zuschusses aus Mitteln der Stiftung besteht nicht; durch die Bewerbung entstandene Auslagen können nicht ersetzt werden.

Adressierung des Antrags, Hinweise zum Datenschutz:

Antragstellerinnen und Antragsteller werden gebeten, ihre **Anträge auf Förderung bis zum 31.12.2023**

- **1-fach schriftlich** an den Vorstand der Klipstein-Stiftung, c/o Frau Claudia Schick, KB1.2, Ludwigstraße 23, 35390 Gießen und
- darüber hinaus auch **alle Unterlagen als PDF-Datei** per E-Mail an Frau Claudia.Schick@admin.uni-giessen.de zu senden.
- **Bitte beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz:** Die Verarbeitung von Daten durch die JLU Gießen erfolgt gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, siehe hierzu weitere Informationen unter dem folgenden Link: [Datenschutzerklärung – Deutsch \(uni-giessen.de\)](#).

Mit freundlichen Grüßen

gez. Susanne Kraus

Vorsitzende des Stiftungsvorstands